

Florale Formen bei den Nürnberger Meistern

Am 12. und 13. Oktober stellten sich die 13 Absolventen des Floristmeisterkurses ihrer Abschlussprüfung. In den Räumen der Nürnberger Akademie gestalteten sie unter anderem ein florales Objekt mit dem Titel „**Bildung und die Welt der Bücher – florale Inszenierungen**“, der Bezug zur benachbarten Stadtbibliothek nahm. Chrysanthemen waren Bestandteil einer weiteren Aufgabe.

Die Nürnberger Floristmeisterschüler unter der fachlichen Leitung von Monika Hauber setzten sich mit dem Thema „Florale Formen“ – der Ästhetik pflanzlicher Formen in Bezug zum formalen Ausdruck einzelner Buchstaben – auseinander. In jedes Raumobjekt musste die Form eines Buchstabens von „Florale Formen“ integriert werden. Die unterschiedlichen Plätze in der Nürnberger Akademie sowie der Buchstabe wurden ausgelost und zugeteilt. Bei der Objektgestaltung sollte

ebenfalls die Architektur des neobarocken Baus berücksichtigt werden. Im Foyer, im Treppenhaus und in der „Belle Etagé“ waren sie platziert. Es entstanden eine Reihe von individuell gestalteten Objekten mit persönlicher Handschrift, die insgesamt wiederum ein einheitliches Konzept widerspiegeln.

Im Innenhof war die Umsetzung der zweiten Situationsaufgabe zu sehen. Im Rahmen einer Themenwoche sollten die Absolventen den Schwerpunkt auf die



1 Das florale Raumobjekt von Magdalena Heidenreich glich einem aufgeschlagenen Buch mit Fallopia, Dahlien, Ornithogalum und Amaranthus auf den Seiten **2** Gruppierungen und Freiräume, Überschneidungen und Staffelungen mit Phalaenopsis, Gloriosa, Rosen und Amaranthus im Kontext zu einer alten Bibel waren die gestalterischen Merkmale der Arbeit von Petra Zach **3** Poppig präsentierte sich das Werk von Angela Barth. Neonfarbene Ringe, die den Buchstaben „O“ darstellten und farbige Leuchtschienen standen im Kontrast zu King-Proteen und Rhus-Ästen



► Vielfalt von Chrysanthemen legen und diese anhand eines Blumenkranzes außergewöhnlich in Szene setzen und auf einer Sonderfläche präsentieren. Die Farbpalette der Chrysanthemen reichte von Grün bis Violett, von Rot über Orange bis Gelb. Dazu kamen die unterschiedlichen Größen und Strukturen. Ausdrucksstark waren die Kränze allein durch die Blumen, ohne Accessoires und nonflorale Materialien. Zusammen mit den individuell gestalteten Auflageflächen ergaben sich interessante Kombinationen. Von einer kubischen Umhüllung aus orangefarbenem Plexiglas, einer von unten beleuchteten Glasplatte sowie Stein-, Holz- und Metallplatten bis zu einer mit Wasser gefüllten Stahlwanne waren viele Präsentationselemente zu sehen. Sie waren immer Mittel zum Zweck, um den Kranz in besonderer Weise zur Geltung zu bringen.

Die Ausstellung der Meisterarbeiten war in den Rahmen des „Tages der Offenen Tür“ der Stadt Nürnberg eingebunden. Sich zu präsentieren, an einem Ort und zu einem Zeitpunkt, wo viele Leute anzutreffen sind, war der Grund für die Wahl des Datums. Das Konzept ging auf: Hunderte von Gästen besuchten die Ausstellung der Prüfungsarbeiten der frisch gebackenen Floristmeister.

Helmut Neidiger

Nürnberger Floristmeister 2013: Angela Barth (Saldenburg), Belinda Ditterich (Moosinning), Isabella Hagl (Erding), Magdalena Heidenreich (Regensburg), Juliane-Denise Lopic (Regensburg), Alice Meszaros (Nürnberg), Thomas Rabenstein (Sugenheim), Michaela Regler (Eichstätt), Kathrin Schaller (Ursensollen), Tina Twardzik (Nürnberg), Renate Werner (Heubach), Melanie Wunsch (Bamberg), Petra Zach (München).
www.floristenverband-bayern.de

1 Das Raumobjekt von Kathrin Schaller bestand aus einem äußeren luftigen Ring aus pastellfarbenen Rosen und einem inneren dichten Kranz aus grünen Hortensienblüten

2 Dieser Kranz von Angela Barth in Kontrastfarben entfaltete auf der dunklen Steinplatte besonders gut seine Wirkung



Fotos: Helmut Neidiger

Besuchen Sie uns auf der IPM und sichern Sie sich 15 % Messerabatt auf ausgewählte Artikel!

Halle 7.0
Stand E29

IPM
ESSEN · GERMANY
2014
28. - 31. Januar



Lust auf eine prickelnde Pause?
Ein eisgekühlter Prosecco wartet ebenfalls auf Sie!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr TuEs! Team

TuEs!
kompetent und sympathisch
www.tu-es.de